



ZEIG MIR DEIN GESICHT!



ZIELE

- Abbau von Hemmungen
- Spracherwerb

ZIELGRUPPE

Mehrsprachige Gruppe

ANZAHL DER TN

5-25 Personen

MATERIAL

Vorbereitung: ein Blatt Papier und bunte Filzstifte, um die Visualisierung vorzubereiten

TECHNISCHE EINZELHEITEN

Der Bildschirm muss geteilt werden

DAUER

10-15 min

Erlernen der Vokabeln:

- 1-Die Visualisierung mit den verwendeten Wörtern über die Bildschirmfreigabe von Zoom teilen.
- 2-Die Personen, die die Wörter vorstellen, sollten Muttersprachler*innen sein, damit die Gruppe die richtige Aussprache hört.
- 3-Es ist ratsam, zunächst alle Wörter in einer Sprache zu hören, bevor wir zur nächsten Sprache gehen, damit keine Verwirrung zwischen den unterschiedlichen Aussprachen entsteht.
- 4-Jedes Wort sollte von der Gruppe mindestens dreimal wiederholt werden. Bei den ersten beiden Malen können die Teilnehmenden ihre Mikros auf stumm geschaltet lassen, beim dritten Mal können alle die Mikros anmachen, damit sie sich gegenseitig hören können.
- 5-Selbstverständlich kann nach Freiwilligen in der Gruppe gefragt werden für diese Phase. Dies unterstreicht nochmal, dass alle für den Lernprozess verantwortlich sind.

Aktivität

Wir gehen von Person zu Person, bis alle in der Gruppe mindestens einmal aufgerufen wurde. Die erste Person wird jemanden aufrufen und einen Teil des Gesichts nennen. Die Person, die aufgerufen wurde, muss reagieren, indem sie den Teil des Gesichts zeigt, der genannt wurde. Dies geschieht, indem alle anderen Teile des Gesichts verdeckt werden (wenn z. B. die erste Person "Augen" sagt, muss die zweite Person versuchen, nur ihre Augen sichtbar zu lassen). Dann ist die zweite Person dran, die nächste Person aufzurufen und einen neuen Teil des Gesichts zu benennen, und so weiter. Wenn die Sprachen bei dieser Aktivität alle gemischt werden, müssen die Teilnehmenden daran erinnert werden, dass sie einen Teil des Gesichts in einer anderen Sprache als ihrer Muttersprache ansagen müssen. Wenn nicht, kann eine Runde pro Sprache gespielt werden.

SPIELBESCHREIBUNG

VARIANTEN

Wenn das Spiel dynamischer sein soll, können die Teilnehmenden darum gebeten werden, eine Nummer vor ihren Namen zu setzen, damit sie wissen, wen sie als nächstes anrufen müssen, und damit sie keine Zeit damit verschwenden, zu überlegen, wer noch nicht aufgerufen wurden. Jede*r Teilnehmende kann dies einfach tun, indem er*sie auf die Schaltfläche "Teilnehmer" und dann auf ihren*seinen Namen klickt. Es erscheint dann die Option "Umbenennen". Bei Teilnehmenden, die sich an ihrem Mobiltelefon befinden, kann dies durch einen Doppelklick auf das eigene Bild geschehen.

Bei der zweiten Variante wird immer zwischen den verschiedenen Personen in der Gruppe gewechselt. Die Person, die an der Reihe ist, wird jedoch einen Teil des Gesichts benennen und dann müssen alle in der Gruppe reagieren und nur diesen Teil zeigen. Wenn alle erfolgreich waren, nimmt die Person die nächste dran und so weiter.

Die letzte Variante funktioniert ähnlich wie die zweite, nur umgekehrt: Das bedeutet, dass die Person, die an der Reihe ist, einen Teil ihres Gesichts zeigen muss und alle anderen das Wort sagen müssen. Dabei ist es wichtig, dass alle ihr Mikrofon eingeschaltet haben, um ein Gruppengefühl zu erzeugen. Wenn die Sprachen gemischt werden, ist es jeder Person freigestellt, die Sprache zu wählen, die sie möchte, aber immer eine Sprache, die nicht ihre Muttersprache ist.